



Exzellente Gründungsförderung an der SRH Hochschule Heidelberg

Der Gründungsradar 2020 des Stifterverbandes, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert wird, setzt die SRH Hochschule Heidelberg erneut in die Spitzengruppe im Ranking der Hochschulen mit weniger als 5.000 Studierenden.

Heidelberg, 18. März 2021

Mit 51,9 von 60 Punkten steht das Gründer-Institut der SRH Hochschule Heidelberg auf Platz fünf der kleinen Hochschulen im Ranking um das Thema Gründungsförderung. Seit 2010 fördert die Hochschule die Existenzgründung aktiv. Von Studienbeginn an unterstützt das Gründer-Institut durch praxisnahe Lehre und Beratung Studierende, die sich für die Selbstständigkeit oder das Gründen interessieren. In nahezu jedem Studiengang werden Module zum Thema Entrepreneurship angeboten. Darüber hinaus unterstützt das bei der Ideenfindung und -validierung, stellt seine Netzwerke und Raumkapazitäten zur Verfügung.

„Das vergangene Jahr war nicht einfach für unsere Start-ups“, erklärt Prof. Bernhard Küppers, Leiter des Gründer-Instituts. „Dennoch haben unsere Gründer versucht, diese Zeit vernünftig zu nutzen, um nach der Pandemie mit voller Kraft in den Markt zu starten.“ So bestehe ein ungemindert Interesse am Gründen, wie die hohe Anzahl an Anträgen EXIST-Gründerstipendien (bundesweit Platz 3) über das SRH Gründer-Institut unterstreicht.

„Die erneute erfolgreiche Listung im Gründungsradar zeigt, dass wir mit unserer Strategie richtig fahren: Wir wollen Studierende und Alumni jederzeit, auch in Krisen ermutigen, ihre Ideen nicht aufzugeben und sie so auszufeilen, dass sie zum aktuellen Marktgeschehen passen“, betont Küppers.

Hier geht es zum Gründungsradar 2020 für kleine Hochschulen:

<https://www.gruendungsradar.de/gesamtranking/kleine-hochschulen-2020>

SRH Hochschule Heidelberg

Als eine der ältesten und bundesweit größten privaten Hochschulen bietet die SRH Hochschule Heidelberg 32 innovative Studiengänge in den Bereichen Informatik, Medien und Design, Wirtschaft, Ingenieurwesen und Architektur, Sozial-, Rechts- und Therapiewissenschaften sowie Psychologie an. Die SRH Hochschule Heidelberg steht für innovative Lehre: Das deutschlandweit einzigartige Studienmodell, das CORE-Prinzip (Competence Oriented Research and Education), wurde 2018 vom Stifterverband der Deutschen Wissenschaft und der Volkswagenstiftung mit dem Genius Loci-Preis für Lehrexzellenz ausgezeichnet. Rund 3.600 Studierende bereiten sich an den Standorten Heidelberg und Calw kompetenzorientiert auf ihr Berufsleben vor. Neben sechs Fakultäten zählen auch die Heidelberger Akademie für Psychotherapie (HAP), das Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung und Personalentwicklung (IWP) sowie ein hochschuleigenes Forschungsinstitut und das Gründer-Institut zur Hochschule dazu. Die SRH Hochschule Heidelberg ist staatlich anerkannt und wurde vom Wissenschaftsrat akkreditiert. Sie ist Teil eines starken Netzwerks von insgesamt neun SRH Hochschulen in Berlin, Fürth, Gera, Heidelberg, Nordrhein-Westfalen, Riedlingen und in Paraguay sowie der EBS Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden/Oestrich-Winkel. Gesellschafterin ist die SRH Higher Education GmbH.